„Ethikforum
Diskussion um den assistierten Suizid?!“

27.10.21

Dr. Thomas Otten

Ulrich Fink

Pastoralreferent
Ethikberatung AEM
Trainer Behandlung im Voraus Planen DiV-BVP
Diözesanbeauftragte für
Ethik im Gesundheitswesen

ERZBISTUM KÖLN

„….eine lange Diskussion…

- Historisch
  - Prinzipielle Straffreiheit der Suizidassistenz
  - seit 1532 Constitutio Criminalis Caronlia
  - 1871 Reichsstrafgesetzbuch
    mit Schaffung des StGB

- Zeitgenössische Diskussion
  - Deutsche Gesellschaft für Humanes Sterben
    Mitte 1980er
    Julius Hackethal: 1984 SuAss mit Zyankali
  - Uwe-Christian Arnold
    1944 - +12.04.2019 durch Suizid
    Unterstützung von mehr als 200 Suizidwünschen
  - Roger Kusch
    2008 Dr. Roger Kusch Sterbehilfe e. V.
    2009 SterbeHilfeDeutschland e. V.
    2012 StHD (Sterbehilfe Deutschland) schweizer Verein mit Sitz in Zürich

- Deutscher Juristentag 2006
  befürwortet Straffreiheit der SuAss
- November 2015
  Gesetz §217 StGB
  Verbot der geschäftsmäßigen SuAss
  ansonsten straffrei
- 02/2020 Urteil des BVG:
  §217 StGB verfassungswidrig

Meine Meinung…

- „Soll eine Person mit Suizidwunsch einen Anspruch auf ärztliche Hilfe zur Realisierung dieses Wunsches haben dürfen?“
- Ja ?
- Nein ?

- Stimmen Sie anonym auf ‚menti.com‘ ab.